

# Starker Verband in neuem Kleid

**Anne-Geneviève Bütikofer**

Generalsekretärin der FMH



Mit über 39 000 Mitgliedern ist die FMH einer der grossen nationalen Berufsverbände. Gemäss einer 2014 durchgeführten Umfrage beurteilen sowohl die Ärzteschaft als auch Politiker, Behördenvertreter, andere Gesundheitsakteure und Medienschaffende die FMH als überaus kompetent, professionell und glaubwürdig. Und ebenso attestieren letztere der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte ein hohes Durchsetzungsvermögen sowie eine starke Präsenz.

Entscheidend für einen erfolgreichen Berufsverband sind neben einem überzeugenden Auftreten gegen aussen vor allem auch Zielsetzungen, welche die Interessen der Mitglieder widerspiegeln. Denn nur wenn er deren Werthaltungen und Erwartungen kennt und vertritt, zeichnet er sich als glaubhafte Standesorganisation und verlässlicher Gesundheitsakteur aus.

Der Zentralvorstand der FMH hat sich deshalb während der laufenden Legislatur als strategisches Ziel gesetzt, sich noch stärker dem Servicegedanken zu verpflichten. Wie man die Leistungen optimieren kann, um den Mitgliedern von Nutzen zu sein und ihnen echten Mehrwert zu bieten, steht dabei im Zentrum. Als operative Zentrale des Berufsverbandes hat das Generalsekretariat im vergangenen Jahr all seine Dienstleistungen erhoben und eingehend analysiert: Diese werden nun erstmals in kompakter Form in einem at-

## Die FMH hat ihre bisherigen Auftritte harmonisiert und tritt ab Juni in neuem Erscheinungsbild auf.

traktiven Katalog vorgestellt, welcher Mitgliedern und solchen, die es werden wollen, als praktische und nützliche Nachschlagemöglichkeit dient.

Ebenso setzt sich die FMH damit auseinander, wie sie als Berufsorganisation positioniert ist. In der eingangs erwähnten Umfrage wurde deshalb auch die Wahrnehmung der FMH, des Schweizerischen Instituts für medizinische Weiter- und Fortbildung SIWF als autonomes Organ innerhalb der FMH sowie der Schweizerischen Akademie für Qualität in der Medizin SAQM erhoben: Alle drei befragten Gruppen – Ärztinnen und Ärzte, andere Gesundheitsakteure und ebenso die

Öffentlichkeit – identifizierten die drei Buchstaben «FMH» eindeutig als starke und bekannte Marke einer kompetenten, professionellen und glaubwürdigen Organisation. Das neue Erscheinungsbild, welches sich in der Architektur – die FMH als Dachmarke, die SAQM als Submarke, das SIWF als Kompetenzmarke – sowie in den Logos als augenfälligster Bestandteil des Corporate Designs zeigt, stärkt die Position der FMH sowie der weiteren Organisationen in der gesundheitspolitischen Landschaft noch weiter. Der neue harmonisierte Auftritt berücksichtigt die individuelle Positionierung

## Ein erfolgreicher Berufsverband bietet seinen Mitgliedern echten Mehrwert und hat ein unverwechselbares Profil.

der drei Marken und gleichzeitig bildet er deren Beziehung untereinander ab. Die neuen Logos wie auch die Typografie und die Farbwelt präsentieren sich aufgrund der neuen Gliederung sowie der visuellen Verwandtschaft moderner, prägnanter und auch selbstbewusster – dadurch verspricht das neue Erscheinungsbild eine noch bessere Marktdurchdringung.

Im neuen Kleid präsentiert sich bereits der Dienstleistungskatalog. Und ebenso im neuen Auftritt zeigt sich der elektronische Newsletter «FMH-Flash», welcher fortan viermal jährlich über gesundheitspolitische Themen, aktuelle Projekte und Arbeiten der FMH informiert und sich exklusiv an die Mitglieder richtet. Die unterschiedlichen Themenbereiche des Dienstleistungskatalogs, des «FMH-Flashs» sowie des FMH-Geschäftsberichtes, der seit 2014 in neuem Konzept erscheint, lassen sich durch spezifische Icons unterscheiden, welche zu einer einfachen und raschen Orientierung beitragen. Diese Piktogramme werden auch Eingang finden in weitere Kommunikationsmittel.

Ab Juni 2015 ist das neue Erscheinungsbild der Marken FMH, SIWF und SAQM umgesetzt. Das SIWF sowie die SAQM können die Synergien der starken Dachmarke FMH nutzen. Ebenso wird das Generalsekretariat den Neuauftritt weiter vorantreiben, damit die Mitglieder noch stärker von der FMH profitieren.